

### Lösungen Lehrbuch S. 184 - 188

#### LB S. 184

Nr. 1 Weil die Einwohner Rungholts den Pfarrer verspotteten und misshandelten, ließ Gott das Meer Rungholt verschlingen.

Nr. 2 Satz 1: liegt (Prädikat ist **einteilig**);  
Satz 2: hat gelegen (Prädikat ist **zweiteilig**)

Nr. 3

Satz	Subjekt	einteiliges Prädikat	mehrteiliges Prädikat
1	die Insel Nordstrand	liegt	
2	ein reicher Ort namens Rungholt		hat gelegen
3	dessen Bewohner	bauten	
4	sie	riefen	
5	sie		haben gespielt
6	sie		haben gemacht
7	sie		haben aufgesetzt
8	sie		haben gelegt

#### LB S. 185

Nr. 4

Satz	Subjekt	Prädikat (finites Verb)	weitere Bestandteile
1	die versunkene Stadt Rungholt	wurde	zu einem sagenumwobenen Ort
2	das Schicksal der Stadt	blieb	rätselhaft
3	die letzten Stunden des Ortes	gelten	als rekonstruiert
4	Viele Zusammenhänge	erscheinen	in einem neuen Licht
5	die Rungholter Bürger	waren	reicher
6	sie	waren	fleißige Steuerzahler
7	die Pflege der schützenden Deiche	schien	(nicht) notwendig
8	das 14. Jahrhundert	gilt	als Schicksalsjahrhundert der blühenden Stadt
9	die Sturmflut von 1362	war	die Ursache
10	diese Flut	heißt	„Grote Mandränke“
11	die Stadt	bleibt	im Gedächtnis

Nr. 5 In der Tabelle zu Aufgabe 3 liegt die **Mehrteiligkeit** der Prädikate an der Bildung der Tempora (=Zeitformen) → hier: Perfekt. In der Tabelle zu Aufgabe 4 kommt die **Mehrteiligkeit** nicht durch die Tempora zustande, sondern die übrigen Prädikatsteile bilden notwendige *inhaltliche Ergänzungen* zum flektierten (=gebeugtem) Prädikatsteil.

Nr. 6 und 7: eigene Lösungsmöglichkeiten

### LB S. 186

Nr. 2 Satz 1: Unterwassergrabungen (Akkusativ); Satz 2: Dem Forscher (Dativ); Satz 3: moderner Forschungsmethoden (Genitiv)

Nr. 3 Die Sätze werden *inhaltslos* und zum Teil *unverständlich*.

Nr. 4 Er (=Subjekt) arbeitet (Prädikat) mit einem Forscherteam (Präpositionalobjekt). Bei ihrer Suche (Adverbiale Bestimmung) orientierten sich (=Prädikat) die Wissenschaftler (Subjekt) an alten Aufzeichnungen (Präpositionalobjekt). **Regelwissen: Präpositionalobjekte** können mithilfe der **Präposition** erfragt werden, die das Objekt einleitet und selbst an das Verb anbindet.

### LB S. 187

Nr. 5

Die Unterwasserausgrabungen (=Subjekt) führten (Prädikat) zu weiteren bedeutenden Funden (Präpositionalobjekt). Zahlreiche überlebensgroße Skulpturen, aber auch Gefäße und Gebäudereste (Subjekt) stammen (Prädikat) aus den Unterwassergrabungen Goddios (Präpositionalobjekt). Selbst die Forscher (Subjekt) wunderten sich (Prädikat) über die Vielzahl der kostbaren Schätze (Präpositionalobjekt).

Nr. 6

über sein Aussehen (Präpositionalobjekt), auf antiken Texten (Präpositionalobjekt), die im Meerverschwundene Welt (Akkusativobjekt), dem Archäologen (Dativobjekt), den inneren Umriss des antiken Hafens (Akkusativobjekt), Riffe, Halbinseln, Inseln (Akkusativobjekt), den „Königshafen“ (Akkusativobjekt), auf das Forscherteam (Präpositionalobjekt), die versunkene Insel Antirhodos (Akkusativobjekt), in den prächtigen Hallen (Präpositionalobjekt)

**LB S. 188**

Nr. 7 A

Bei ihrer Arbeit bedurften die Unterwasserarchäologen modernster Technik (Wessen? → Genitivobjekt). Ein weiterentwickeltes Magnetometer half dem Forscherteam (Wem? → Dativobjekt). Das Gerät misst Strömungen des Erdmagnetfeldes (Was? → Akkusativobjekt). Sie entstehen durch Unregelmäßigkeiten (Wodurch? → Präpositionalobjekt) auf dem Meeresboden. Mauern, Natursteine oder Keramiken können verantwortlich sein für solche Unregelmäßigkeiten (Wofür? → Präpositionalobjekt). Das Forschungsschiff zieht drei Sonden (Was? → Akkusativobjekt) in unterschiedlicher Wassertiefe über den Meeresgrund. Der Computer setzt die Daten (Was? → Akkusativobjekt) schließlich zu einem Bild (Wozu? → Präpositionalobjekt) zusammen.

Nr. 7 B

- (1) Manche Unterwasserarchäologen zweifeln an + Präpositionalobjekt.
- (2) Einige Journalisten bedienen sich + Genitivobjekt.
- (3) Viele Geologen erinnern sich + Genitivobjekt /an + Präpositionalobjekt.
- (4) Die Forscher diskutieren + Akkusativobjekt /über + Präpositionalobjekt.

